Zeitschrift: VMS-Bulletin : Organ des Verbandes der Musikschulen der Schweiz

Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz

Band: 9 (1985)

Heft: 4

Vorwort: Zum Jahreswechsel

Autor: Brenner, Armin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

zum jahreswechsel

Ein sicherlich ereignisreiches Jahr geht seinem Ende entgegen. Das Europäische Jahr der Musik und das Internationale Jahr der Jugend haben uns eine Reihe von Aktivitäten gebracht. Hat es sich eigentlich gelohnt, wird davon noch etwas übrigbleiben? Wesentlich wird sicherlich sein, was wir daraus machen. Als erfreulich darf zweifellos gewertet werden, dass eine Sensibilisierung der Oeffentlikeit für Musik stattgefunden hat; an uns liegt es nun, den Faden aufzunehmen, die Musik im Bewusstsein der Behörden und der ganzen Bevölkerung wachzuhalten. Eine erfreuliche Feststellung glaube ich machen zu können: Die Erkenntnis, dass Musik einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität leistet, hat in der Oeffentlichkeit im vergangenen Jahr stark zugenommen. Dass dazu die Musikschulen und der VMS in seinem Jubiläumsjahr beigetragen haben erfüllt mich mit besonderer Freude. Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich frohe Festtage, zum bevorstehenden Jahreswechsel alles Gute und im neuen Jahr viel Glück, Gesundheit und Erfolg.

Armin Brenner, Präsident VMS

musikerziehung

MUSIKERZIEHUNG IN UNGARN

Fortsetzung

Auslösendes Moment für eine Idee, die Musikgeschichte machen sollte, war die Feststellung von Zoltan Kodaly um 1925, dass in seinem Land "die Jugend in einer vollkommenen musikalischen Verwahrlosung lebt, schlimmer als Analphabetismus". Seine nun zahlreich entstehenden Chorwerke sollten daher "der breiten Masse des ungarischen Volkes Gelegenheit geben, hohe künstlerische Musik kennen und lieben zu lernen".